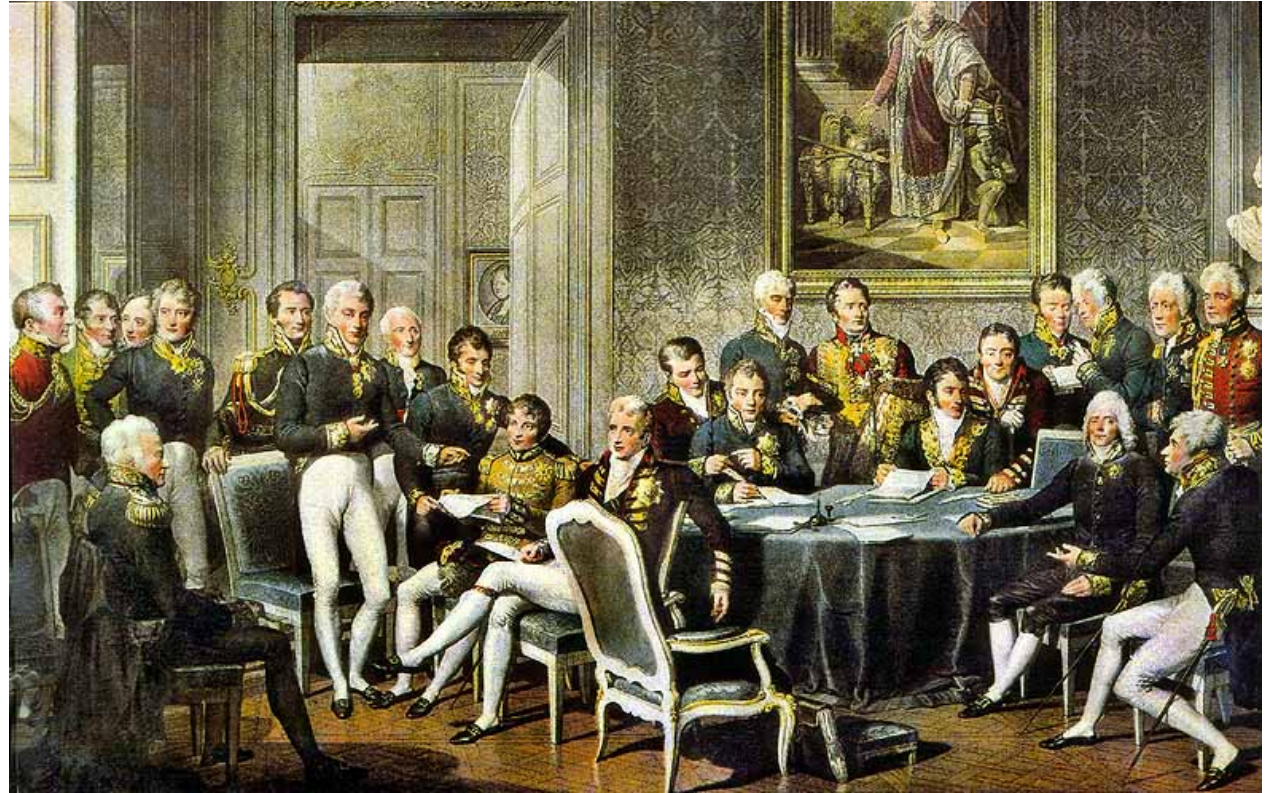


Die Neuordnung Europas

Der Wiener Kongress
1814 / 1815



Quelle: <https://goo.gl/images/iGmiHj>

Rahmenbedingungen

- Zurück zur „alten Ordnung“
- Schaffung einer stabilen Nachkriegsordnung
 - Nach über 20 Jahren Kriegszustand
- Herrscher und Abordnungen von über 200 Nationen
- Entscheidungsträger:
 - Österreich
 - Großbritannien
 - Preußen
 - Russland
 - (Besiegtes Frankreich)
- Abschluss des Kongresses → erst nach Schlacht von Waterloo 1815
 - Endsieg über Napoleon → Verbannung nach St. Helena (britische Atlantikinsel)

Vereinbarungen

Österreich

- Spanische Niederlande an England
- Erhielt Salzburg, Lombardo-Venetien, Parma, Toskana

Großbritannien

- Erweitert den Kolonialbesitz

Preußen

- Zustimmung zur Gründung Polens
- Erhielt Grenzgebiete der Niederlande

Russland

- Erhielt Finnland, Teile Polens und Teile Bessarabiens (am schwarzen Meer)

Frankreich

- Grenzen von 1792 wurden wieder hergestellt (vor Napoleon)

Heiliges Römisches Reich

- Wurde aufgelöst und durch den „Deutschen Bund“ ersetzt
 - Lockerer Zusammenschluss von 35 Staaten und 4 Städten
 - Gemeinsame Einrichtung → Bundestag in Frankfurt (keine gemeinsame Regierung)

Enttäuschte Hoffnungen

- Hoffnung auf mehr Freiheit nach den napoleonischen Kriegen
 - Fürsten stellten nach Neuordnung alte absolute Herrschaftsform wieder her → „Restauration“
- Österreich, Preußen und Russland → Herrschaft „gottgegeben“
 - Gründung der „Heiligen Allianz“ 1815
 - Vermeintliche Ergebnissicherung des Wiener Kongresses
 - Beitritt aller europäischen Herrscher
 - Außer Sultan des Osmanischen Reichs, König von England und der Papst
- Sicherung des Absolutismus
 - Gemeinsame Politik → Unterdrückung jeglicher Freiheit, Mitbestimmung („Liberalismus“)
 - Staatskanzler Metternich → Karlsbader Beschlüsse 1819 (Zensur, Spitzel,...)
- Sicherung des Besitzstandes
 - Unterdrückung jeglicher Freiheitsbestrebungen nationalistischer Völker („Nationalismus“)



Quelle: <https://goo.gl/images/LWBssU>